

Deutscher Nachhaltigkeitspreis „Local Heros“ – regionale Projekte ausgezeichnet

Der Bremer RessourcenEffizienz-Tisch wurde für den Nachhaltigkeitspreis „Local Heros“ nominiert!

In Bremen hat sich 2021 der „Bremer RessourcenEffizienz-Tisch für das Bauwesen“ gegründet. Initiatoren sind Vertreterinnen und Vertreter der Forschungsvereinigung Recycling und Wertstoffverwertung im Bauwesen e.V., aus dem Bundesverband bauteilnetz Deutschland e.V., der Hochschule Bremen Abt. Bau und Umwelt (Baustofftechnologie) und der Materialprüfungsanstalt Bremen (Leibniz-IWT) in Kooperation mit energiekonsens.

Der Bremer RessourcenEffizienz-Tisch wurde nun für den Sonderpreis "Local Heroes" im Wettbewerb um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert. Die Nominierung haben 30 Projekte und Unternehmen erfahren, die in besonderer und vorbildlicher Weise Treiber der Nachhaltigkeit "vor Ort" sind, außerdem im Fokus einer breiten Öffentlichkeit agieren und auf Vernetzung setzen. Prämiert wird der DNP in Zusammenarbeit mit den Sparkassen und der DekaBank Unternehmen. Im Oktober stehen dann die Finalisten fest und am 2. Dezember 2022 wird das Siegerunternehmen/-projekt in Düsseldorf im Rahmen der Verleihung des Deutschen Nachhaltigkeitspreises gewürdigt. Zur Ehrung werden u.a. Bundeskanzler Olaf Scholz, Bundestagspräsidentin Bärbel Bas und Bundesratspräsident Peter Tschentscher nach Düsseldorf erwartet.

Mittlerweile fanden nach der Auftaktveranstaltung im April 2 sehr aktive Runde Tische unter der Schirmherrin Dr. Maike Schaefer, Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau der Freien Hansestadt Bremen, statt. Es sollen weitere Mitwirkende gewonnen werden, um sich zum Thema regionaler Ressourcenschonung auszutauschen, nachhaltig zu vernetzen und die Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen.

Ressourcenknappheit ist in den letzten Jahren zu einem allseits gegenwärtigen Thema geworden. Besonders die Baubranche verbraucht eine große Menge an Ressourcen und ist verantwortlich für ein hohes Abfallaufkommen. Regionale Deponieflächen sind begrenzt. Lieferengpässe von Baumaterial tragen aktuell wesentlich dazu bei, dass Bauabläufe und Kosten unkalkulierbar sind. Die aktive Kreislaufwirtschaft im Bauwesen, die den Weg des hochwertigen Wiedereinsatzes von Material geht, nimmt damit eine immer entscheidendere Rolle ein.

„Ziel ist es künftig, die Stadt als Rohstoffmine zu verstehen und regionale Kreisläufe schaffen“, so Senatorin Schaefer. „Diese Ressourcen gilt es noch besser zu nutzen. Das spart Deponieflächen zum Beispiel für Bauschutt und ist ein Beitrag zum Klimaschutz. Daher begrüße ich die Gründung des Bremer RessourcenEffizienz-Tisches sehr und beglückwünsche zur Nominierung.“

In einem vielseitigen Vortragsprogramm wurden bereits die Rahmenbedingungen zur Ressourceneffizienz vom Bund, Land und der Region dargelegt und der Stand aktueller Aktivitäten regionaler Akteure vorgestellt. Weitere Gelegenheiten am Runden Tisch teilzunehmen, gibt es am 25.11.22, Thema: „Angebot und Nachfrage“. Am 24.1.2023 wird das Thema: „Rechtliche Rahmenbedingungen“ sein.

In diesen vier Fachdialogen mit Unternehmen der Bauwirtschaft, Institutionen und weiteren regionalen Akteuren (Metropolregion Nord-West) werden Herausforderungen „auf den Tisch“ gebracht und Lösungsansätze erarbeitet. Ziel der Veranstaltungsreihe ist die Aktivierung eines „gelebten“ regionalen ressourcenschonenden Umgangs bei Neubau, Sanierung und Rückbau.

Gefördert wird die Initiative durch die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau, Bremen, die Freie Hansestadt Bremen sowie BINGO! die Umweltlotterie.

Die Forschungsvereinigung Recycling und Wertstoffverwertung im Bauwesen e.V. freut sich mit ihren Reuse-Netzwerkpartnern und bedankt sich bei allen, die bisher aktiv mitgewirkt haben. Nun heißt es Daumen drücken!

<https://www.nachhaltigkeitspreis.de/news/news/local-heroes-fuer-deutschen-nachhaltigkeitspreis-nominiert/>

Kontakt:

Ute Dechantsreiter
Bundesverband bauteilnetz Deutschland e.V.
Geschäftsführender Vorstand
Feldstr. 10
28203 Bremen
Tel. 0049-(0)421 706058
Mobil: 01573 7131 796
www.bauteilnetz.de
UN-Dekade Projekt 2009/2012/2014
www.facebook.com/bauteilnetz/

Dipl.-Ing. Frank Hlawatsch
Geschäftsführer



Forschungsvereinigung Recycling und
Wertstoffverwertung im Bauwesen e.V. (RWB)
- Mitglied der AiF -

Paul-Feller-Str. 1
28199 Bremen
Germany
Phone and Mobil: +49 421 53708 22
Fax: +49 421 53708 10
E-Mail: hlawatsch@mpa-bremen.de
Internet: www.rwb-bremen.de